

stachel anstechen. Auf dieselbe Weise werden Saperda-Larven und Sesia-Raupen gestochen. Die betreffende Chalcidier haben so lange Legestacheln, dass sie damit die Phoralarven recht wohl in der Raupe erreichen konnten. — Das gläserne Puppengefäss, in welchem sich die Versicolora-Puppe befand, stand im Zimmer und war mit dichter Gaze fest verschlossen; also kann der Chalcidier nicht dorthin eingedrungen sein und die Phora als Puppen angestochen haben. Alle übrigen Puppen des Gefässes waren gesund.

Die obige Erklärung wird wohl daher die einzig annehmbare sein, ohne jedoch unbedingten Anspruch auf Richtigkeit machen zu können.

Neue Lepidopteren aus Lombok.

Von H. Frühstorfer.

VI.

Euthalia acoutha niveipicta n. n. subsp. n.

Ausser *Euthalia adonia* Cr. und *obsoleta* Frühst. fing ich noch eine dritte Art auf der Insel, welche in die Garuda-Gruppe gehört und *Euth. acoutha* Cr. von Java am nächsten steht. Von *acoutha* ist die neue Lokalform leicht abzutrennen durch die hellere Grundfarbe der Flügel-Ober- und Unterseite, sowie das breite weisse Medianband, welches die Vorderflügel durchzieht und den Faltern ein recht schmuckes Aussehen verleiht.

Flügelänge des ♂ 29 mm, der ♀ 32—35 mm.

Melanitis cruentula n. n. spec.

In Gesellschaft der vorigen Art und zusammen mit *Melanitis leda* L. fing ich am abgeträufelten Saft von Zuckerpalmen in den Culturwäldchen auf einer Höhe von 2000 Fuss in Lombok eine ganz ausgezeichnete neue *Melanitis*, welche ich *cruentula* nenne und welche in die Verwandtschaft von *constantia* Cram. zu stellen ist.

♂ Grundfarbe lichtbraun. Vdfl. mit weit ausgezogenem schwärzlichen Apex und einer breiten, rötlich-gelben Submarginalbinde, welche den ganzen Flügel durchzieht, stark gezackt ist und nach innen von einer dunklen, schwarzbraunen Binde begrenzt wird.

Zwischen U. R. und M. 3 ein grosser, rein weisser Punkt, und unter ihm zwischen M. 3 und M. 2 eine schwarze, weissgekernte Ocelle. Der Aussenrand der Htfl. ist bis an den Schwanz gelblich roth gesäumt. Etwas unter dem Schwanz eine kleine Ocelle.

Unterseite der Vdfl. braun mit 2 breiten schwärz-

lichen Medianbändern, braunschwarzem Marginalsaum und der sehr hellen, gelblichen, von der Oberseite durchscheinenden, aber nach innen nicht gezackten Binde und 2—3 kleinen schwarzen, weiss gekernten Punkten vor dem Apex.

Htfl. ebenso gefärbt, braun mit schwarz und grau melirt und einer breiten, dunkel-rothbraunen Medianbinde, sowie einer Reihe von 6 Submarginalpunkten.

Das ♂ ist grösser und oberseits heller, breiter roth gebändert und gesäumt und zeigt auf den Vdfl. 2 schwarze Punkte, ist unterseits aber weniger hübsch als das ♂ gefärbt, sondern hat eine matte braune Farbe und gleicht einem trockenen Blatt.

♂ Vdflänge 38—39 mm, ♀ 40—42 mm. Fühler rothbraun, schwarz geringelt, mit gelblichen Spitzen.

Neue Rhopaloceren aus dem malayischen Archipel.

Von H. Frühstorfer.

Dichorragia nesimachus pelurius n. n. subsp. n.

Im nördlichen Celebes fing ich eine Anzahl *Dichorragia*'s, welche durch bedeutende Grösse auffallen und sich bei näherer Betrachtung als verschieden von *nesimachus* Boisd. aus Indien herausstellen.

Die weissen Zacken am Aussenrand der Vdfl. vereinigen sich bei der Celebesform, welche ich *pelurius* nenne, zu einer den ganzen Vdfl. durchziehenden Schlangelinie, während sie bei den indischen stets getrennt stehen. Die Keilflecke am Zellende sind grösser und namentlich auf der Unterseite weisser als bei *nesimachus*. Auf den Htfl. stehen in der Zelle von *pelurius* grosse schwarze Flecken, während sich bei *nesimachus* dunkelblaue zeigen. Auch sind die weissen Zacken und die weissen Zwischenrippenstreifen am Aussenrand intensiver weiss, als bei *nesimachus*.

Die Fühler von *pelurius* sind rothbraun, jene von *nesimachus* tiefschwarz.

Spannweite der mir von Sikkim zu Gebote stehenden *nesimachus* ♀ 67 und 74 mm, von *pelurius* 80—83 mm.

Während in Indien und Java *nesimachus* nur hoch im Gebirge fliegen, findet sich *pelurius* schon in den Wäldern an der Küste.

Zwischen *nesimachus* und *pelurius* steht eine weitere Lokalform von den Sunda-Inseln, welche mir

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: [Neue Lepidopteren aus Lombok. 172](#)